



# Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 05 / 2012

04. Mai 2012

34. Jahrgang

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

schon häufiger habe ich in den letzten Monaten im Mitteilungsblatt davon berichtet und Sie haben es vielleicht bei einem Sonntagsspaziergang auch schon selber gesehen. Die Umbauarbeiten an unserem Freibadgebäude sind fast abgeschlossen und auch die Außenanlagen sind, pünktlich zur bevorstehenden Badesaison, so gut wie fertiggestellt. Neben dem Kiosk wurde auch der Umkleidebereich neu gestaltet und ausgestattet, die Außenanlagen im Bereich der Umbauten neu angelegt, die Fassade mit einer Wärmedämmung versehen und auch ein neuer, von außen zugänglicher und von vielen schon lange gewünschter, Biergarten wurde gebaut. Es wurden neue Toiletten für den Biergarten eingebaut und auch die erforderliche Infrastruktur für den Kiosk, wie z.B. einen Fettabscheider oder die Personaltoilette, die für einen Gaststättenbetrieb obligatorisch ist, wurde installiert. Die Kiosk-Mitarbeiter haben darüber hinaus auch einen separaten Aufenthaltsraum bekommen. Die Auflagen und hygienischen Bestimmungen durch die Gesundheitsbehörden werden ebenfalls vollumfänglich eingehalten. Alle diese Maßnahmen sind nötig gewesen um einen regulären Gaststättenbetrieb zu ermöglichen.



Seit Mitte April ist das Becken bereits wieder gefüllt und eine große Zahl neuer Wasserpflanzen wurde nachgepflanzt, um die Reinigungsleistung der Regenerationsflächen noch einmal zu verbessern. Durch das Freiwerden der bisherigen Kioskräume konnten nun dem Badepersonal endlich auch eigene Räumlichkeiten zugewiesen werden. Bisher teilten sich die Angestellten den Raum mit der Wasserwacht, die nun ihren Platz alleine für sich nutzen kann.

**Hoffen wir also gemeinsam auf sommerliche Temperaturen wenn am 19. Mai das Naturbad wieder offiziell seine Pforten öffnet. Mit einem neuen, modernen Kiosk, einem schönen Biergarten und möglichst beständigen und warmen Sommerwetter freuen wir uns mit Ihnen auf eine erfolgreiche, schöne und unfallfreie Badesaison 2012.**

Unserer Pächterfamilie, insbesondere Frau Doris Grauberger mit ihrem Team, wünschen wir gute Geschäfte, viele zufriedene kleine und große Badegäste und wir freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

**Ihr  
Friedrich Biegel  
1. Bürgermeister**

## Hohe Sachbeschädigung durch blinde Zerstörungswut

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sicher haben Sie es schon aus der Presse entnommen oder es ist ihnen anderweitig zu Ohren gekommen. Während der Osterfeiertage wurden fast vierzig Obstbäume, die von Ehepaaren anlässlich ihrer Hochzeit gepflanzt wurden, mutwillig zerstört. Alle Bäumchen, die mittlerweile zwischen zwei und vier Jahre alt waren, wurden unterhalb der Kronen abgeknickt und teilweise sogar ganz abgebrochen.



Es ist aber nicht allein der Sachschaden der sich auf ca. 4.000,- € für die Ersatzpflanzen beläuft. Vielmehr und vor allem viel schmerzhafter für die jeweiligen Brautpaare ist der ideelle Wert ihrer selbst gepflanzten Bäume. Die Hochzeitsbäume haben darüber hinaus auch symbolischen Charakter. Als Zeichen für Zukunft, Beständigkeit und Wachstum pflanzen Brautpaare schon seit dem Mittelalter Hochzeitsbäume. Dieser Tradition folgend, bietet auch die Gemeinde Großhabersdorf den frisch Vermählten an, einen Hochzeitsbaum zu pflanzen. Dabei kann sich jedes Brautpaar „seinen Obstbaum“ aussuchen und in einer gemeinsamen Aktion werden diese dann von den Paaren gepflanzt.

Mit dieser beispiellosen Vernichtungsaktion hat/haben der oder die Täter vollkommen sinnlos fremdes Eigentum zerstört. Darüber können und wollen wir nicht zur Tagesordnung übergehen. Diese feige und schändliche Tat wurde bei der zuständigen Polizeidienststelle in Zirndorf angezeigt und ich hoffe, dass es gelingt den oder die Verursacher ausfindig und vor allem haftbar zu machen.

Dass es sich dabei nicht mehr um einen „dummen Jungensteich“ sondern um eine gezielt ausgeführte und bewusste Straftat handelt, ist denke ich unstrittig. Vor allem auch deshalb, weil mehrere Standorte betroffen sind. So wurden unterhalb des Gewerbegebietes mehrere Bäume abgeknickt. Der größte Teil, mit fast dreißig Bäumen, wurde neben dem Fuß- und Radweg oberhalb der alten Straße nach Schwaighausen zerstört. Darüber hinaus sind auch noch sieben Bäume kurz vor Unterschlaubach am Fuß- und Radweg betroffen.

Ich darf Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger bitten, uns bzw. der Polizei eventuelle Beobachtungen, die Sie möglicherweise in der Nacht zum Ostersonntag gemacht haben, zu melden. Es ist sehr wichtig zu erfahren, wann wurden diese Bäume umgeknickt oder wer hat ungewöhnliche Beobachtungen gemacht, die auf die Täter hinweisen könnten. Absolute Vertraulichkeit über Ihre Aussagen kann ich dabei selbstverständlich zusichern.

Bitte helfen auch Sie mit, dass diese/r Täter nicht ungeschoren davon kommt. Bei derartigen Vorfällen können wir nicht wegschauen, wir müssen gemeinsam schnell handeln, dabei kann jede Kleinigkeit wichtig sein und ich darf Sie deshalb alle nochmals dazu aufrufen uns bei der Aufklärung dieser sinnlosen Tat behilflich zu sein.

*Fortsetzung auf Seite 5*



Um den Schaden etwas einzugrenzen, hat sich der Kreisgeschäftsführer des Obst- und Gartenbauvereins, Herr Günther Bingold und Herr Karl-Friedrich Zehnder, bereit erklärt, die abgeknickten Bäume mit den Trieben aus deren Kronen „aufzupelzen“. Das bedeutet, dass der Stamm unterhalb der Schadensstelle abgezwickt oder abgesägt wird und dann in einer Einkerbung der Rinde ein zuvor zurechtgeschnittener Trieb, der Reis, auf den Stamm fixiert wird. Zum Schluss werden dann noch die „Wundstellen“ mit Baumwachs verschlossen. Mit dieser Methode werden Obstbäume in der Regel „veredelt“, das heißt mit anderen Obstsorten belegt. Dabei ist es auch möglich, mehrere verschiedene Obstsorten auf einen einzigen Stamm zu „pelzen“.

Nach Einschätzung der beiden „Baumretter“ besteht eine 50 %ige Chance die Bäume noch zu retten. Für diese Aktion, insbesondere für die schnelle und gründliche Ausführung, darf ich mich ganz besonders herzlich bedanken und ich denke alle Hochzeitspaare deren Baum auf diese Weise gerettet werden kann, schließen sich diesem Dank sehr gerne an.

**Ihr  
Friedrich Biegel  
1. Bürgermeister**

### Verabschiedung Frau Gerda Nold

In der Gemeinderatssitzung vom 29. März 2012 durfte ich Frau Gerda Nold in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden.

Frau Nold war ab dem 15.09.1999 bei der Gemeinde Großhabersdorf als Reinigungskraft in der Schule eingesetzt. Bis 2008 arbeitete Frau Nold 23 Stunden, ab September 2008 dann 17 Stunden. Dabei war Frau Nold in diesen knapp 13 Jahren eine verlässliche Größe und ein ausgleichender und ruhiger Pol in unserem „Schule-Team“. Ihr Verhalten, sowohl den Kollegen und dem Kollegium gegenüber, aber auch gegenüber der Verwaltung war stets tadellos und vorbildlich.

Dass die Tätigkeit in der Schule keine leichte war und ist, merkte auch Frau Nold in den letzten Jahren vermehrt und so stellte sich auch bei ihr nach und nach manches Wehwehchen ein. Gott sei Dank war Frau Nold mit einer sehr robusten Gesundheit gesegnet, so dass man Ihre Krankheitstage fast mit der Lupe suchen musste.



Im Namen der Gemeinde Großhabersdorf danke ich sehr herzlich für die geleistete Arbeit und wünsche Frau Nold für die Zukunft gerade diese robuste Gesundheit, die sie in den vergangenen Jahren ausgezeichnet hat, damit Sie noch viele ihrer kleinen oder vielleicht auch größeren Wünsche und Träume realisieren kann.

**Friedrich Biegel  
1. Bürgermeister**

## Neubau einer Skaterbahn

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
liebe Kinder und Jugendliche,

in der Presse wurde bereits davon berichtet, dass sich der Gemeinderat in einer der letzten Gemeinderatssitzungen erneut mit dem Thema „Neubau einer Skaterbahn“ befasst hat. Dazu wurden in der Vergangenheit schon mehrmals Anträge an den Gemeinderat eingebracht und auch grundsätzlich positiv beantwortet. Eine Sammelaktion von interessierten Jugendlichen erbrachte dazu vor einigen Jahren bereits eine mittlere dreistellige Summe die als Grundstock für eine derartige Anlage dienen sollte. Allerdings scheiterte eine Realisierung immer daran, dass kein geeigneter Platz gefunden werden konnte oder das Interesse der Jugendlichen plötzlich nicht mehr so groß war oder sie einfach über das „Skateralter“ hinausgewachsen waren.

Nun wurde, wie bereits oben erwähnt, erneut ein Antrag zur Errichtung einer Skateranlage an den Gemeinderat gestellt. In seiner Sitzung vom 29. März 2012 hat der Gemeinderat nun einstimmig beschlossen, einen Betrag von 25.000,- € in den Haushalt aufzunehmen, damit der Bau erfolgen kann, sofern eine geeignete Fläche gefunden werden kann.

Die Fläche sollte zum einen nicht allzu weit von der geschlossenen Bebauung entfernt sein und andererseits aber die benachbarte Wohnnutzung nicht über Gebühr beeinträchtigen. Die Bereiche am Sportgelände oder die auch schon diskutierte Kuhr´s-Wiese schieden nach einer groben Analyse der örtlichen Gegebenheiten aus unterschiedlichen Gründen aus. Es musste also ein Platz gefunden werden der zum einen am besten schon asphaltiert ist und zum anderen auch noch möglichst im Ortsgebiet liegt damit eine gewisse Kontrolle durch die Bevölkerung gegeben ist. Der Platz sollte aber die Bewohner in der Umgebung möglichst wenig beeinträchtigen.

Dieser Platz ist, wie wir meinen, nun gefunden. Die Fläche liegt auf dem Anwesen des ehemaligen Edeka Marktes und zwar hinter dem Fitnessstudio angrenzend an die Bahnhofstraße (Zufahrt zur Firma Landhandel Kramer) und umgeben von ausschließlich gewerblich genutzten Grundstücken. Es ist davon auszugehen, dass keine nennenswerte zusätzliche Lärmbelastung, über die bereits bestehenden Nutzungen hinaus, für die Wohnbebauung zu erwarten ist. Der Besitzer, Herr Christian Wagner, hat nach kurzen und sehr konstruktiven Verhandlungen zwischenzeitlich einen Pachtvertrag mit der Gemeinde geschlossen, so dass mit der Verwirklichung, dieses schon seit vielen Jahren gewünschten Projektes, in Kürze begonnen werden kann.

Schon heute darf ich mich bei Frau Kristina und Herrn Christian Wagner für die zur Verfügungsstellung ihres Grundstückes und die kurzfristigen und angenehmen Verhandlungen, auch und ganz besonders im Namen der „Skater“, sehr herzlich bedanken.

**Damit nun das weitere Vorgehen und insbesondere die Ausgestaltung und der Betrieb der Skaterbahn festgelegt werden kann, darf ich alle interessierten Jugendlichen zu einer ersten Besprechung am**

**14. Mai 2012, um 17:00 Uhr**

**ins Rathaus der Gemeinde Großhabersdorf – Sitzungssaal, einladen.**

**Ihr  
Friedrich Biegel  
1. Bürgermeister**

## Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **01. Juni 2012**.  
Anzeigenschluss ist hierfür Freitag, der **18. Mai 2012**.

## **Gemeinde beteiligt sich am Dorffest**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie Sie wissen findet am Sonntag, dem 6. Mai 2012, das Dorffest der Gewerbetreibenden statt. Dabei werden fast dreißig Betriebe aus Großhabersdorf ihr Angebot und ihre Leistungsfähigkeit vorstellen. Schon seit vielen Jahren findet diese „Leistungsschau“ unserer ortsansässigen Handwerksbetriebe und Geschäfte statt. Früher zunächst in der und um die Turnhalle herum, dann als dieser Platz zu klein geworden war, im Gewerbegebiet und schließlich seit einigen Jahren hier in Großhabersdorf mitten im Dorf. Zahlreiche Vereine und Verbände haben sich in der Vergangenheit an diesen Gewerbeschauen beteiligt und dabei auch das Interesse der Besucher an ihrem Angebot geweckt. Vermutlich konnte auch so manches neue Mitglied dadurch gewonnen werden. Auch in diesem Jahr ist das Spektrum wieder sehr vielfältig und es ist sicher für jeden, ob jung oder älter, ob klein oder groß, etwas von Interesse dabei. Von der „Hüpfburg“ für die Kleinsten über den „Flohmarkt“ zu den „Airbrushtattoos“ und vom „Menschenkicker“ über die „Schowtanzeinlagen“ bis zu den „Hubschrauber Rundflügen“ ist also für die hoffentlich zahlreichen Besucher einiges geboten. Darüber hinaus haben natürlich auch die teilnehmenden Betriebe aus Handel, Handwerk und Gewerbe einige Attraktionen zu bieten, die Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nutzen sollten.

Auch die Gemeinde Großhabersdorf beteiligt sich an diesem Dorffest, indem wir das Erdgeschoss des „Gelben Löwen“ zur Besichtigung öffnen und im ehemaligen Gastraum auch weitere Informationen zum Thema „Städtebauförderung“ und die in diesem Rahmen bereits sanierten Objekte in Großhabersdorf zeigen und erläutern werden. Darüber hinaus hat der Malerkreis Großhabersdorf eine Ausstellung eigener Werke organisiert, die er den Besuchern im Rathaus der Gemeinde vorstellen möchte.

Ich darf Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, aber auch gerne viele Besucher aus unserer Umgebung, auffordern, diese Informationsmöglichkeiten wahrzunehmen und sich persönlich ein Bild von dem Gebotenen zu machen.

Den Mitgliedern des Gewerbeverbandes, der Vorstandschaft und insbesondere dem Arbeitskreis Dorffest danke ich im Namen der Gemeinde Großhabersdorf sehr herzlich für die Organisation und die Durchführung des Dorffestes und ich hoffe und wünsche uns allen, dass bei hoffentlich hervorragenden äußeren Bedingungen, zahlreiche Besucher aus nah und fern die Gelegenheit nutzen und sich vor Ort einen eigenen Eindruck von der Leistungsfähigkeit unserer ortsansässigen Betriebe machen.

**Ihr**  
**Friedrich Biegel**  
**1. Bürgermeister**

### **Öffentliche Gemeinderatssitzung**

am **10. Mai 2012**, um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

### **Seniorensprechstunde**

am **10. Mai 2012** findet von **10.30 Uhr** bis **11.30 Uhr** im Rathaus Großhabersdorf,  
1. Stock, Zimmer-Nr.: 11, die Seniorensprechstunde statt.

Wir bitten alle Seniorinnen und Senioren von dieser Möglichkeit, sich Rat und Information zu holen, regen Gebrauch zu machen.

**Seniorenbeiratsprecher Walter Schneider**

## **Partnerschaftsjubiläum in Aix-sur-Vienne – letzte Plätze**

Die Gemeinden Aix-sur-Vienne und Großhabersdorf können im Jahr 2012 auf dreißig Jahre Partnerschaft zurückblicken. Die Gemeinde Aix-sur-Vienne hat deshalb die Bürgerinnen und Bürger aus Großhabersdorf zu einer Geburtstagsfeier nach Aix-sur-Vienne in der Zeit vom

**25. bis 28. Mai 2012**

eingeladen.

Es ist vorgesehen, dass zwei Busse nach Aix-sur-Vienne reisen. Der „Frühbus“ wird am Freitag, 25.05., gegen 7.00 Uhr in Großhabersdorf abfahren und am Abend in Aix-sur-Vienne ankommen. Der zweite Bus wird erst am Abend in Großhabersdorf abfahren und am Samstag, am Vormittag, in Aix-sur-Vienne ankommen. Die Rückfahrt ist für Montag, 28.05., geplant.

**Es sind nur noch wenige Plätze in den Bussen frei.**

Interessierte Bürger können sich im Rathaus Großhabersdorf, bei Herrn Seischab, Tel. 99839-18, E-Mail: [seischab@grosshabersdorf.de](mailto:seischab@grosshabersdorf.de), zur Fahrt anmelden. Berücksichtigt werden die Teilnehmer in der Reihe der Anmeldung.

**Friedrich Biegel**  
**1. Bürgermeister**

## **2. Änderung der Friedhofs- und Bestattungssatzung**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 29.03.2012 die 2. Änderung der Friedhofs- und Bestattungssatzung beschlossen. Die Satzung tritt zum 01.05.2012 in Kraft.

Inhalt der Satzung ist:

- die Sockelhöhe darf bei Grabmälern an Urnengräber maximal 0,20 m betragen. Bei allen anderen Grabarten sind die Grabmäler ebenerdig auszuführen,

und

- es dürfen nur Grabmale aufgestellt werden, die nachweislich in der gesamten Wertschöpfungskette ohne ausbeuterische Kinderarbeit im Sinne des Übereinkommens über das Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO-Konvention 182), in Kraft getreten am 19. November 2000, hergestellt wurden.

Die 2. Änderungssatzung liegt in der

Verwaltung der Gemeinde,  
Nürnberger Str. 12,  
1.Stock, Zi. Nr. 14,

während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht auf.

**Friedrich Biegel**  
**1. Bürgermeister**

## **16.1. Fortschreibung des Flächennutzungsplans – öffentliche Auslegung**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 19.04.2012 beschlossen, gemäß § 3 Abs. 2 BauGB, die 16.1. Fortschreibung des Flächennutzungsplans öffentlich auszulegen.

Die Unterlagen der Fortschreibung und der entsprechende Erläuterungsbericht liegen in der Zeit vom

**04. Mai bis 06. Juni 2012**

öffentlich aus.

Die Unterlagen können in dieser Zeit im Rathaus der Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Straße 12, Zimmer 14, 90613 Großhabersdorf, während der allgemeinen Öffnungszeiten von jedermann eingesehen werden. Weiterhin stehen während dieser Zeit die mit der Aufstellung des Bebauungsplans bzw. der Änderung des Flächennutzungsplans betrauten Mitarbeiter zur Erläuterung der Ziele und Zwecke der Planungen zur Verfügung.

Innerhalb der Auslegungsfrist können Anregungen und Bedenken zu den Entwürfen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Großhabersdorf, 23.04.2012  
Gemeinde Großhabersdorf

**Friedrich Biegel**  
**1. Bürgermeister**

## **17. Fortschreibung des Flächennutzungsplans und Bebauungsplan Nr. 35 „Erweiterung der Biogasanlage Fronberg“ – öffentliche Auslegung**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 08.03.2012 beschlossen, gemäß § 3 Abs. 2 BauGB, die 17. Fortschreibung des Flächennutzungsplans und den Bebauungsplan Nr. 35 „Erweiterung der Biogasanlage Fronberg“ öffentlich auszulegen.

Die Unterlagen der Fortschreibung mit dem entsprechenden Erläuterungsbericht und die Bebauungsplanunterlagen liegen in der Zeit vom

**04. Mai bis 06. Juni 2012**

öffentlich aus.

Die Unterlagen können in dieser Zeit im Rathaus der Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Straße 12, Zimmer 14, 90613 Großhabersdorf, während der allgemeinen Öffnungszeiten von jedermann eingesehen werden. Weiterhin stehen während dieser Zeit die mit der Aufstellung des Bebauungsplans bzw. der Änderung des Flächennutzungsplans betrauten Mitarbeiter zur Erläuterung der Ziele und Zwecke der Planungen zur Verfügung.

Innerhalb der Auslegungsfrist können Anregungen und Bedenken zu den Entwürfen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Großhabersdorf, 23.04.2012  
Gemeinde Großhabersdorf

**Friedrich Biegel**  
**1. Bürgermeister**

### **Windpark Oberreichenbach - Sachstand**

Herr Ehrlicke, der Projektentwickler des Windparks, informiert die Gemeinderatsmitglieder über den Sachstand beim Windpark Oberreichenbach. Er führt aus, dass insbesondere bei folgenden Bereichen ein Klärungsbedarf erforderlich ist:

- Die bisherigen drei Windprognosen weichen erheblich voneinander ab. Während zwei Prognosen einen wirtschaftlichen Betrieb des Windparks erwarten lassen, sieht die eine Prognose eine zu geringe Windhäufigkeit und –stärke voraus. Damit belastbare Zahlen erzielt werden können, wird nun ein Windgutachten, mit tatsächlichen Windmessungen, in Auftrag gegeben.
- Hinsichtlich der Einspeisung des erzeugten Stroms in das überörtliche Stromnetz bedarf es auch noch weiteren Klärungsbedarf. Momentan wird an zwei verschiedenen Modellen gearbeitet. Einerseits wird von Herrn Ehrlicke versucht, dass ein Netzanschluss am Umspannwerk in der Nähe von Neudorf (Dietenhofen) errichtet werden kann. Andererseits wird überprüft, ob ein kleines Umspannwerk errichtet werden kann, damit direkt in die Hochspannungsleitung eingespeist werden kann, die in unmittelbarer Nähe zu den geplanten Windrädern verläuft.

Aufgrund dieser Fragen sieht Herr Ehrlicke keine Möglichkeit, dass 2012 die Windräder verwirklicht werden. Er informiert den Gemeinderat darüber hinaus, dass er im Moment mit einem regionalen Betreiber im Gespräch ist, der Interesse an der Verwirklichung des Windparks hat. Soweit dieser Betreiber in das Projekt einsteigt, ist vorgesehen, dass der Windpark und die eventuelle Erweiterung des Windparks, westlich der Kreisstraße FÜ 19, als Bürgerwindpark verwirklicht werden.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beschließt, dass, soweit die Erweiterung des Windparks als Bürgerwindräder verwirklicht wird, die Gemeinde die Benutzung der erforderlichen Wegeverbindungen in Aussicht stellt. Weiterhin wird vom Gemeinderat die Kabeltrasse für die Einspeiseleitung gebilligt, die den etwaigen Anschluss an das Umspannwerk in Neudorf vorsieht.

### **Bürgerstiftung - Information**

Entsprechend dem Antrag der CSU-Fraktion wurde von Herrn Brunner, Sparkasse Fürth, die Möglichkeit zur Einrichtung einer Bürgerstiftung Großhabersdorf erläutert. Er führte aus, dass entgegen einer einmaligen Spende bei einer Einlage in eine Bürgerstiftung der Finanzgrundstock dauerhaft im Gemeindegebiet erhalten bleibt. Von Herrn Brunner wird dargestellt, wie eine Bürgerstiftung gegründet und verwaltet werden kann.

### **Antrag auf Errichtung einer Skaterbahn**

Dem Antrag der Fraktion „Freie Wähler“ 25.000,00 € in den Haushalt 2012 zur Errichtung einer Skaterbahn aufzunehmen, stimmt der Gemeinderat zu.

### **Haushalt 2012**

Der Haushaltsplan für das Jahr 2012 wurde vom Gemeinderat beschlossen. Er sieht im Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 5.952.850,00 € (2011: 5.401.550,00 €) und im Vermögenshaushalt für Investitionen Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 2.037.500,00 € (im Jahr 2011: 1.737.400,00 €) vor. Eine Kreditaufnahme zur Finanzierung der Investitionen ist in diesem Jahr in Höhe von 175.000,00 € vorgesehen. Damit ist die Kreditaufnahme gegenüber 2011 erheblich gesunken (467.100,00 €) und die größte Kreditsumme wird für die energetische Sanierung des Rangauhauses verwendet. Für diese Sanierung können deutlich günstigere Finanzierungskosten erzielt werden, als bei sonstigen Kreditaufnahmen. Die Hebesätze für die Grundsteuer (340 v. H.) und Gewerbesteuer (365 v. H.) wurden nicht angehoben. Das Haushaltsvolumen, mit gesamt 7.990.350,00 €, ist deutlich gegenüber den Jahren 2009 und 2010 (Haushaltsvolumen 2009 9.262.650,00 €; Haushaltsvolumen 2010 7.434.900,00 €) angestiegen.

### **Aufstellung einer Ortsgestaltungssatzung**

Entsprechend dem Angebot vom 14.03.2012 wird der Auftrag zur Ausarbeitung der Gestaltungsgrundsätze für eine Ortsgestaltungssatzung an die ARGE Stadt & Land, Neustadt/Aisch, erteilt.

### **Freibad**

Für die Neuanschaffung von Schließfächern und Umkleidekabinen wird der Auftrag an die wenigstnehmende Firma zu einer Auftragssumme von 8.600,00 € inkl. MwSt. erteilt. Weiterhin wird ein neuer Beckensauger von der Fa. FRH Freizeit und Reinigungshandel, München, erworben.

### **Ausbau des Feldweges „Weg in den Fronberg“**

Der Gemeinderat stellt fest, dass ohne Anerkennung einer Rechtspflicht die Gemeinde Großhabersdorf einen Zuschuss in Höhe von 2.000,00 EUR für die Asphaltierungsmaßnahme leistet. Dieser Zuschuss wird auch im Hinblick darauf geleistet, dass zukünftig geringere Unterhaltungslasten anfallen.

### **Jahrbuch**

Der Gemeinderat wird informiert, dass nach der Auflage im Jahr 2007 und 2009 wieder eine neue Auflage des Jahrbuches für den Zeitraum 2009 – 2011 anstehen würde. Weiterhin wird dem Gemeinderat die bisherige Verkaufsbilanz der Gesamtausgaben der Jahrbücher bekannt gegeben.

Die Verwaltung wird beauftragt mit den verantwortlichen Redakteuren zu klären, ob sie bereit sind das Jahrbuch auszuarbeiten, wenn dieses nur als PDF-Dokument veröffentlicht werden soll.

## **Bücherei-News**

In der letzten Zeit sind wieder einige neue Bücher für Kinder und Jugendliche für die Bücherei bestellt worden. Unter anderem gibt es vier Bände „Internatsgeflüster“ von M. von Vogel für Mädchen. Packende Schilderungen aus der Reihe „Die großen Entdeckungen der Weltgeschichte“ sind ebenfalls dabei z.B. „Absturz in den Anden“, „Mission Mond“ oder „Verloren im Packeis“. Vielleicht kann man damit auch mal ein paar mehr Jungs zum Lesen verführen! Auch sieben neue Bände von Enid Blytons „Fünf Freunde“, die insgesamt 13 spannende Romane enthalten, sind jetzt verfügbar.

Für die Kleinen gibt es aus der Vorschulreihe „Kosmolino“ diverse Sachbücher zu Themen wie Ritterburg, Baustelle, Auto, Tierkinder, Umwelt etc.

Von Teenagern wurde ich einige Male auf „Die Tribute von Panem“ angesprochen. Auch diese Geschichten über ein Mädchen, zwei Jungs und eine mörderische Welt können jetzt ausgeliehen werden. In dem Roman von Suzanne Collins existiert Nordamerika nicht mehr. Kriege und Katastrophen haben das Land ruiniert. Aus den Trümmern entstand Panem, eine erbarmungslose Welt, wo der Hunger regiert. Am schlimmsten: die Hungerspiele. Eine Duellserie, die nur ein Teilnehmer übersteht. Der Film zum Buch läuft derzeit im Kino.

Ein weiteres „Buch zum Film“ ist die wahre Geschichte „Einfach Freunde“. Der Kinofilm, der auch in Großhabersdorf lief, heißt „Ziemlich beste Freunde“. In diesem Buch schildert Abdel Sellou sein unglaubliches Leben. Er erzählt von seiner Jugend, von seiner Zeit als Kleinkrimineller und von seiner Freundschaft zu dem querschnittsgelähmten Philippe Pozzo di Borgo, die sein Leben für immer verändert hat.

Danken möchte ich auch wieder für großzügige Buchspenden. Diesmal haben Michelle und Viktoria Leibbrandt ihre Bücherregale ausgeräumt und uns einen ganzen Satz „Conni-Bücher“ für die Bücherei gestiftet, außerdem noch andere Titel für Jugendliche.

Fortsetzung der Seite 17

**Ende Mai und Anfang Juni sind Pfingstferien – die Bücherei hat geschlossen!** Von Pfingstmontag und Fronleichnam abgesehen (Feiertage) betrifft dies noch den 31.05. und den 04.06.

Ich wünsche allen Kindern (und Erwachsenen) erholsame Ferien und traumhaftes Frühlingswetter .... und, wie immer, viel Spaß beim Lesen!

**Herzlichst,**

**Ihre Monica Fisch**

von der Gemeindebücherei (Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag, 16.00 Uhr – 19.00 Uhr)

## Mach was aus deinem Sommer!

Endlich ist es wieder so weit. Die ersten Sonnenstrahlen spitzen schon raus, T-Shirts finden langsam ihren Weg aus dem Schrank und Sonnenbrillen werden geputzt. Auch das Natur-Freibad Großhabersdorf öffnet voraussichtlich um Christi Himmelfahrt wieder seine Türen. Unsere schönste Jahreszeit beginnt.

Wie in jedem Jahr hat die **Wasserwacht Großhabersdorf** wieder einiges auf dem Programm stehen: Natürlich gehören dazu verschiedene Aktionen für unsere aktiven Kinder und Jugendlichen, wie z.B. ein Radausflug in Kooperation mit der Velogruppe Großhabersdorf und das alljährliche Zeltlager.



Für unsere jungen Taucher werden wir im Rahmen des Großhabersdorfer Ferienprogramms in den Sommerferien das **Schnorchelabzeichen**, nun bereits zum 4. Mal, anbieten, um den Geheimnissen des Wassers auf den Grund zu gehen.

Nach dem – trotz schlechten Wetters – großen Erfolg in 2011, starten wir **am 16. Juni** unseren 2. Versuch für das **Nachtschwimmen**. Freut euch auf eine unvergessliche Nacht im idyllischen Naturbad Großhabersdorf, in der ihr nach Badeschluss unter den Sternen schwimmen und den Sommer genießen könnt.

Für diejenigen, die in dieser Saison wieder aktiv werden möchten, bieten wir unser wöchentliches Sommertraining, ab dem **18. Mai**, an: Immer **Dienstag ab 20.00 Uhr** offenes Erwachsenentraining (auch für Nichtmitglieder). Ab Juni bieten wir interessierten Bürgern im Rahmen eines Lehrgangs die Möglichkeit, das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Bronze oder Silber zu erwerben.

Immer **Freitag ab 19.00 Uhr** findet unser Jugendtraining statt. Um die Schlechtwetter- oder Kaltwassertage besser zu nutzen, werden wir uns im Sommertraining für die Kinder und Jugendlichen am neuen „Junior-Wasserretter“ orientieren, dessen umfangreicher Inhalt aus den verschiedensten Fach- und Sachgebieten der Wasserwacht genügend Stoff für die ganze Sommerperiode und darüber hinaus bietet.

Wir freuen uns über jeden Schwimmer, der diesen Sommer nicht nur im Liegestuhl liegt, sondern während der schönsten Jahreszeit auch etwas erleben und aktiv werden möchte.

**Wasserwacht Großhabersdorf**

[www.wasserwacht-grosshabersdorf.de](http://www.wasserwacht-grosshabersdorf.de)

## Veranstaltungen

### Freitag, 4. Mai

**Bibertgrundschützen**, Königs-schießen, Schützenhaus, um 20:00 Uhr

### Samstag, 5. Mai

**Unterschlaubacher Bürger**, Maibowle, Gasthaus Schmidt

**Heimatverein**, Jahresausflug Heimatverein, Am Kreuzweg, um 7:30 Uhr

**Skiclub**, Sportklettern, Schulgelände, um 14:00 Uhr

### Sonntag, 6. Mai

**Gewerbeverband**, Dorffest

**Fischereiverein**, Anfischen, Stöckaweier, um 6:00 Uhr

**Skiclub**, Eisstock, Vereinsgelände, um 14:00 Uhr

### Montag, 7. Mai

**Kindertagesstätte "Blumenwiese"**, Spiel- und Informationstag für neue Kinder und Eltern, Flurstr. 17, um 15:00 Uhr

**Jugendpflege Süd**, Wir brutzeln gemeinsam gesunde Cheeseburger, Jugendraum, um 17:00 Uhr

### Mittwoch, 9. Mai

**Diabetiker-Selbsthilfegruppe im Kneipp-Verein**, Martin Müller, Thema „Arthrose – Möglichkeiten der konservativen Therapie“, Gasthaus "Rotes Ross", um 14:30 Uhr

**Kath. Pfarrgemeinde**, Seniorennachmittag, Pfarrheim, um 14:00 Uhr

### Donnerstag, 10. Mai

**Gemeinde Großhaberdorf**, Gemeinderatssitzung, Rathaus, um 19:30 Uhr

### Freitag, 11. Mai

**Bibertgrundschützen**, Königs-schießen, Schützenhaus, um 20:00 Uhr

### Samstag, 12. Mai

**VdK**, Muttertagskaffeekränzchen, Gasthaus "Kreta", um 14:00 Uhr

**Skiclub**, Sportklettern, Schulgelände, um 14:00 Uhr

**Heimatverein**, "RISCANT" das Liederensemble des Münchner Sommertheaters, Pfarrscheune, um 20:00 Uhr

### Sonntag, 13. Mai

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde**, Jubelkonfirmation – Festgottesdienst, Kirche, um 9:30 Uhr

**OV Oberreichenbach**, Dillenbergfest mit Gottesdienst, Sportplatz, Oberreichenbach, um 10:30 Uhr

### Mittwoch, 16. Mai

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde**, Seniorenkreis - voraussichtlich ein Ausflug, Gemeindezentrum, um 14:00 Uhr

**Motorsportclub**, Sportstammtisch, Gasthaus "Rotes Ross", um 20:00 Uhr

### Donnerstag, 17. Mai

**Fischereiverein**, Hegefischen, Bibert, um 6:00 Uhr

### Freitag, 18. Mai – Montag, 21. Mai

**Kirchweih in Unterschlaubach**

### Freitag, 18. Mai – Sonntag, 20. Mai

**Motorsportclub**, Nat. DMV Sternfahrt nach Holzgerlingen

### Freitag, 18. Mai

**Bibertgrundschützen**, Königs-schießen, Schützenhaus, um 20:00 Uhr

### Samstag, 19. Mai

**Skiclub**, Sportklettern, Schulgelände, um 14:00 Uhr

### Montag, 21. Mai

**AWO Ortsverein**, Halbtagesfahrt

**SPD-Frauengruppe**, Treffen, Gasthaus „Rotes Ross“, um 19:30 Uhr

### Freitag, 25. Mai – Dienstag, 29. Mai

**Männergesangsverein "Eintracht"**, Teilnahme am 30. Jahre Partnerschaftsfest, Aixesur-Vienne, Frankreich

### Freitag, 25. Mai

**Bibertgrundschützen**, Königs-schießen, Schützenhaus, um 20:00 Uhr

### Freitag, 25. Mai – Montag, 28. Mai

**CVJM**, Pfingsttagung in Bobengrün

### Samstag, 26. Mai

**Skiclub**, Sportklettern, Schulgelände, um 14:00 Uhr

### Sonntag, 27. Mai

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde**, Pfingstsonntag-Gottesdienst, Kirche, um 9:30 Uhr

**Sportfreunde Fernabrünst**, Kinderfest, Stodl, Fernabrünst, um 9:30 Uhr

**Tennisclub**, Schleifchenturnier, Tennisplätze, um 11:00 Uhr

**Skiclub**, Pfingstschießen, Vereinsgelände, um 16:00 Uhr

## Veranstaltungen

### Montag, 28. Mai

**Velo-Gruppe**, Kulturtour, Treffpunkt Rathaus

**OV Oberreichenbach**, Fahrradtour, Treffpunkt: Halle Schneider, um 9:30 Uhr

### Dienstag, 29. Mai

**Kindertagesstätte „Tulipan“**, Spiel- und Informationsnachmittag für neue Kinder und Eltern, Hadewartstr. 12, 15:00 Uhr

### Donnerstag, 31. Mai

**Skiclub**, Vereinssitzung, Vereinslokal, um 20:00 Uhr

### Freitag, 01. Juni – Freitag, 08. Juni

**Skiclub**, Kletterwoche in ARCO

### Jeden Dienstag

**Velo-Gruppe**, Genussradler, Treffp. Rathaus, um 18.30 Uhr

### Jeden Mittwoch

**Velo-Gruppe**, Rennradfahren, (mehrere Leistungsgruppen) Treffp. Rathaus, um 18:00 Uhr

### Jeden Donnerstag

**Velo-Gruppe**, Trekkingfahren, Treffp. Rathaus, um 18:30 Uhr

### Jeden Freitag

**Wasserwacht**, Training, Treffp. am Freibad, um 18.00 Uhr

### Jeden Samstag

**Lauftreff**, Laufen und Walking Treffp. am Wolfsgraben/alte Zahnarztpraxis, um 17.00 Uhr

### Jeden Sonntag

**Velo-Gruppe**, Mountainbike (2. Leistungsgruppen), Treffp. Rathaus, um 9.30 Uhr

## Abfuhrtermine

### Restmüll

Donnerstag, ungerade KW

### Biomüll

Donnerstag, jede KW

**statt Donnerstag, 17.05.2012, am Freitag, 18.05.2012**

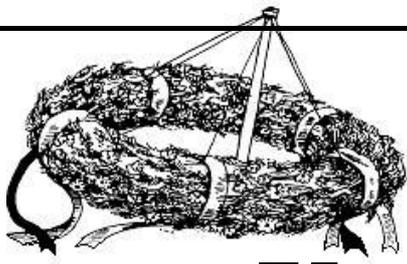
**statt Donnerstag, 31.05.2012, am Freitag, 01.06.2012**

### Papiertonne und Gelbe Säcke

Großhabersdorf und Ortsteile

**am Montag, 07.05.2012 und  
am Dienstag, 05.06.2012**

**am Dienstag, 08.05.2012 und  
am Dienstag, 22.05.2012**



# KÄRWA

in

# Unterschlaubach

Freitag, 18. Mai bis Montag, 21. Mai 2012

**Freitag:** Ab 20<sup>00</sup> Uhr geht's ab im Festzelt mit



**Samstag:** Ab 16<sup>00</sup> Uhr Einholen und Aufstellen des Kirchweihbaumes  
Ab 20<sup>00</sup> Uhr Party im Festzelt mit



Es laden herzlichst ein:

**Sonntag:** Um 9<sup>30</sup> Uhr Kirchweihgottesdienst in der St. Andreas Kirche

**Sonntag:** Ab 15<sup>30</sup> Uhr Sautanz am Festzelt anschließend **Unterhaltungsmusik** im Gasthaus Schmidt

**Samstag + Sonntag:** Betrieb einer Spicker- und Losbude durch den Ortsverein Unterschlaubach

**Montag:** Ab 10<sup>00</sup> Frühschoppen mit den Kärwaboschn und dem **OHRWURM** im Gasthaus Däumler

**Die Kärwaboschn Unterschlaubach e.V.**  
**Der Ortsverein Unterschlaubach e.V.**  
**Die Gastwirte**

